

KIELNOTIZEN**Elmschenhagen:
Advent im Erzählcafé**

ELMSCHENHAGEN. Advent und Weihnachten stehen im Mittelpunkt des Erzählcafés am dritten Adventssonntag, 16. Dezember. Wer den Nachmittag nicht gern allein verbringt, ist von 15 bis 17.30 Uhr zu einer geselligen Runde mit Kaffee und Kuchen in den Saal der Immanuelgemeinde, Felsenstraße 20, Elmschenhagen-Nord, eingeladen.

**Plätzchen backen
wie vor 200 Jahren**

ALSTADT. Das Stadtmuseum Warleberger Hof bietet den Besuchern aktuell einen Einblick in die Lebensmittelversorgung und Esskultur der letzten zwei Jahrhunderte. Am Sonntag, 16. Dezember, haben Gäste die Möglichkeit, in einem Workshop Weihnachtsplätzchen nach altem Rezept zu backen. Interessierte sollten eine Keksdose mitnehmen. Erwachsene zahlen 25 Euro, Kinder 15 Euro. Eine Anmeldung ist erforderlich unter Telefon 0431/901-3425.

**Die Stunde der Medaillenträger**

So viel Ehre ist selten im Rathaus: Zehn der 16 noch lebenden Träger der Andreas-Gayk-Medaille sind einer Einladung von Stadtpräsident Hans-Werner Tovar (4. v. rechts) ins Rathaus gefolgt. Hier

plauderten sie mit Oberbürgermeister Ulf Kämpfer (5. v. rechts) über ein bewegtes kommunalpolitisches Jahr 2018 und über die künftige Entwicklung der Landeshauptstadt, tauschten Erinnerun-

gen aus – und tranken Kaffee zusammen. Die Andreas-Gayk-Medaille ist nach der Ehrenbürgerschaft die höchste allgemeine Auszeichnung, die die Landeshauptstadt Kiel vergibt. Benannt ist die Medaille nach dem Nachkriegs-Oberbürgermeister Andreas Gayk. Sie wurde 1971 erst-

mals verliehen an 15 Frauen und Männer der ersten Stunde für deren Verdienste um den Wiederaufbau Kiels nach dem Zweiten Weltkrieg. Die sieben Zentimeter große Medaille zeigt auf der Vorderseite das Bild von Andreas Gayk mit seiner Unterschrift, auf der Rückseite steht: „Für Ver-

dienste um die Landeshauptstadt Kiel“. Bei der Kaffeetafel dabei waren diesmal (von links) Gerd Heinrich, Wolfgang Erichsen, Helmut und Ingrid Stoltenberg, Bernd Hickmann, Dietrich Schunk, Wolf-Rüdiger Janzen, Ursula Schele und Margarete Mehdorn. FOTO: MARC TESSENHOHN

Kieler Nachrichten**IMPRESSUM**

Unabhängige Landeszeitung für Schleswig-Holstein, Pflichtblatt der Hanseatischen Wertpapierbörse Hamburg, Amtliches Bekanntmachungsorgan der Städte Kiel, Lübeck, Neumünster, Plön, Preetz, der Kreise Rendsburg-Eckernförde, Ostholstein und der Gemeinde Kronshagen

Verlag
Kieler Zeitung Verlags- und Druckerei KG
GmbH & Co
Fleethörn 1-7
24103 Kiel

Geschäftsführer
Sven Fricke
Herausgeber
Christian T. Heinrich

Chefredakteur
Christian Longardt
Stellvertretender Chefredakteur
Bodo Stade

Mitglied der Chefredaktion
Tanja Köhler (Online)

Verantwortliche Redakteure
Nachrichten/Wirtschaft: F. Hanauer; Schleswig-Holstein: B. Stade; Kiel: K. Blasel; Regionalausgaben: S. Detlefser; Kultur: B. Kockemühl; Sport: A. Holzapfel; Online: T. Köhler; Korrespondenten: U. B. Christen, C. Hiersemenzel (Landeshaus); S. Ures (Schleswig-Holstein); Foto/Dokumentation, Archiv: U. Dahl; Koordination Sonderthemen: S. Färber.

Localredaktion Kiel: Fleethörn 1-7, 24103 Kiel, Kristian Blasel (Ressortleiter 0431/903-2840); Niko Rönnfeldt (-2830); Frank Behling (-2884); Kristiane Backheuer (-2827); Alej Dogan (-2850); Martina Drexler (-2838); Michael Kluth (-2911); Petra Krause (-2927); Jürgen Küppers (-2829); Bastian Modrow (-2841); Jan v. Schmidt-Phiseldeck (-2836); Karen Schwenke (-2820); Heike Stuben (-2847); Christian Trutschel (-2964); Niklas Wieczorek (-2928) Produktion: Thomas Dittner (-2839); Sekretariat: Nürja Li Causi (-2831) E-Mail: lokalredaktion@kieler-nachrichten.de Lokalsport: Jens Kunkel (0431/903-2871), sportredaktion@kieler-nachrichten.de

Es gilt das KN-Honorarraster vom 1. 5. 2015.

Partner im RedaktionsNetzwerk Deutschland
Chefredakteur: Wolfgang Büchner
Mitglieder der Chefredaktion: Marco Fenske, Matthias Koch, Gordon Repinski
Agenturen: dpa, epd

Leiterin Sales Svenja Neffen
Anzeigen, Beilagen und Online-Werbung nach Preisliste Nr. 71, gültig ab 1.1.2018.

Leiterin Vertrieb und Marketing
Claudine Klöhn

Druck
Kieler Zeitung GmbH & Co, Offsetdruck KG
Postfach III, 24100 Kiel

Urheberrechte/Haftung: Die Kieler Nachrichten werden in gedruckter und digitaler Form vertrieben und sind aus Datenbanken abrufbar. Eine Verwertung der urheberrechtlich geschützten Zeitung sowie der in ihr enthaltenen Beiträge und Abbildungen, besonders durch Vervielfältigung oder Verbreitung, etwa auch das Einstellen in Datenbanken, ist ohne vorherige schriftliche Zustimmung des Verlages unzulässig und strafbar, soweit sich aus dem Urheberrechtsgebot nichts anderes ergibt. Für unaufgefordert eingesandte Manuskripte, Bilder und Bücher wird keine Gewähr übernommen.

Anschrift:
Kieler Nachrichten, Postfach 1111,
24100 Kiel; Telefon (0431) 903-0
www.kn-online.de

Service

Abonnement: 0431/903666
AboPlus: 0431/903669
Digitalservice: 0800/1234901 (gebührenfrei)
Private Anzeigen: 0431/903555
Mediaberatung: 0431/9032501

Beilagenhinweis: Teilen unserer heutigen Auflage liegen Beilagen der Firmen Citti, Karstadt, Dodenhof und Saturn bei.

Weihnachten im Westpazifik

Kieler Wissenschaftler untersuchen mit dem Forschungsschiff „Sonne“ die Geburtsstätte eines Kontinents



Die siebenwöchige Forschungsreise mit der „Sonne“ begann gestern auf Fidschi.

FOTO: FRANK BEHLING

→ Wo neue Erdkruste entsteht, können sich auch neue Metall-Lagerstätten bilden.

können sich auch neue Metall-Lagerstätten bilden. Mehr als die Hälfte der heutzutage an Land abgebauten Metallerz-Vorkommen entstanden ur-

sprünglich als submarine Abagerungen. Diese komplexen Prozesse sind nicht leicht zu erfassen, sodass viele unterschiedliche Messsysteme notwendig sind, um einen Überblick zu erhalten.

„Es ist das erste Mal, dass wir auf der Sonne ein Team aus den Disziplinen Petrologie, Geophysik, Geochemie, Geologie und Mineralogie mit einem gemeinsamen Ziel zusammenbringen“, erläutert Co-Fahrtleiter Prof. Heidrun Kopp vom Geomar. Neben autonomen Unterwasserdrohnen kommen auch seismische und magnetische Instrumente zum Einsatz, um ein Abbild der Erdkruste und des oberen Mantels zu erhalten. Zudem werden heiße Quellen am Meeresboden und die darunter liegenden hydrothermalen Systeme untersucht sowie Proben genommen, um die Bildung von Minerallagerstätten besser zu verstehen.

Damit das umfangreiche Forschungsprogramm umgesetzt werden kann, wird die

„Sonne“ auch über die Feiertage auf See sein. „Insbesondere für einige jüngere Kollegen und Studenten wird es eine neue Erfahrung sein, Weihnachten und Silvester an Bord fernab der Familie und Freunde zu feiern“, sagt Heidrun Kopp, „aber da unsere Arbeiten an Bord rund um die Uhr laufen, wird kaum Zeit für Heimweh bleiben. Ganz sicher aber wird dieses Weihnachtsfest allen lange in Erinnerung bleiben, denn für uns als Wissenschaftler ist dieses Projekt einzigartig.“

Die Gruppe an Bord der Sonne umfasst neben Forschern des Geomar und Studenten der Christian-Albrechts-Universität zu Kiel auch Wissenschaftler der Bundesanstalt für Geowissenschaften und Rohstoffe in Hannover und des Helmholtz-Zentrums Potsdam sowie internationale Teilnehmer aus den Niederlanden, Kanada, Australien und Tonga. Am 26. Januar beendet das Team die Reise in Suva auf Fidschi.

„Jede Frau ist eine Königin“

Seit 25 Jahren betreibt Monika Förstenberg ihr Unterwäsche-Geschäft in Kiel

VON KARINA DREYER

gehen. Jede Frau ist schön, jede Frau ist eine Königin“, betont sie.

Angefangen hat sie in der Jungmannstraße, zog dann in die Holtenauer Straße, doch auch dort wurden die Geschäftsräume zu klein. „Die Kunden warteten fast eine Stunde“, erinnert sie sich. Seit 2010 liegt ihre Förstenberg Lingerie in der Kehdenstraße 4. „Eine Seitenstraße, in der es kaum Laufkundschaft gibt. Doch wer zu uns kommt, weiß ganz genau, was er will“, sagt sie. Das gilt auch für zahlreiche Stammkunden unter anderem aus deutschen Großstädten wie Hamburg, Berlin und sogar aus Skandinavien, Australien und Ägypten. „Die

Kundinnen haben uns immer die Treue gehalten und eines Tages auch ihre Töchter mitgebracht“, beschreibt sie die unterschiedlichen Generationen zwischen 13 und 100 Jahren, die zu ihr kommen.

Sehr viele Einzelstücke von 18 Markenfirmen habe sie im Sortiment, um exklusiv zu bleiben. Die Kleidergrößen reichen von 34 bis 56, auch bei den BH findet sich jede Cup-Größe. Der Montag ist übrigens ein Termintag in der Lingerie. „Da nehmen wir uns besonders viel Zeit, wenn es darum geht, Kleidung für spezielle Anlässe zu finden wie zum Beispiel das Vorstellungsgespräch, eine besondere Einladung oder ein Date“,



Feiern ihr Geschäftsjubiläum in Kiel: Monika Förstenberg mit Hund Anton, Tochter Jean Förstenberg (links), Joachim Frank und Jasmin Krätschmann.

FOTO: KARINA DREYER

sagt Monika Förstenberg. An manchem Sonnabend Nachmittag gibt es auch mal Des-

sous-Partys für maximal sechs Frauen mit einem Schlückchen Sekt und Häppchen.